

HELLO 2006 – ROCK TILL YOU DROP MIT DEM KNÄCKIBOYS SEPTETT

Es gibt tausende von Bands, aber keine – das wage ich zu behaupten – ist wie das Knäckiboy Septett. Wo die sieben Luzerner spielen, rockt das Haus, und dies bis in den hintersten Zipfel des Saales. Ein Silvester-Tipp für den Rutsch ins neue Jahre deshalb: die Hello 2006 in der Schüür Luzern.

ss. An Silvester ist das Party-Angebot riesig, die Entscheidung bei der Auswahl des passenden Anlasses unglaublich schwierig. Ein Insider-Tipp zur Erleichterung, denn diese Fete wird nicht wie alle anderen: In der Schüür spielen zum Jahreswechsel die Luzerner «Knäckiboy» an der «Hello 2006» live auf.

Das Septett

Anfangs stehen – wies bei uns Schweizern doch so üblich ist – alle im Publikum einfach ein bisschen rum, schauen kritisch, müssen sich ein wenig warm machen und erst wenn der Nachbar auch mitmacht, sind sie dabei. Normalerweise. Wenn das Knäckiboy Septett auf der Bühne steht, geht dies alles etwas schneller. Die Knäckis sind sieben Jungs, die sich der Musik, dem Rock'n'Roll in Ton und Bild verschrieben haben. Ton mit Songs von Robbie Williams über The Dandy Warhols bis hin zu den Stones, Bild

in Form von Bühnenpräsenz und Entertainment. Es ist echt wahr, wer als Gast zu einem Knäckis-Konzert kommt, wird keine Minute stillstehen können. Vielleicht weil der Sound direkt in die Beine geht, oder weils die ganze Band einfach vormacht. Dank dem Spass an der Musik, dank dem Spass am Auftreten und dank dem Spass am gemeinsamen Spiel. Wer Silvester mal in etwas anderem Rahmen erleben möchte und auf Stimmung, Spass und geschwungene Tanzbeine aus ist, sollte sich dieses Ding auf keinen Fall entgehen lassen. Einen stimmungsvolleren Rutsch gibt es nicht, dafür wird das Knäckiboy Septett sorgen.

Hello 2006 – Rock till you drop
31.12.2005, Schüür Luzern
VVK in der Schüür ist wärmstens zu empfehlen!
www.schuur.ch

